

## **Unglückliche Niederlage in Landshut**

Christian Buchner bester Eichstätter mit 585 Holz

Landshut (rbm) Nach dem Erfolgserlebnis aus der Vorwoche reisten die Mannen um Ersatzkapitän Christian Buchner mit breiter Brust zum EV Landshut, mussten sich jedoch nach langem Kampf bei 2:6 Mannschaftspunkten (3394:3438) geschlagen geben. Am Start gingen an diesem Tage Christian Buchner und Andreas Niefnecker gegen Christian Prescher und Reinhard Busch auf die Bahnen. Buchner überzeugte, gewann die ersten beiden Satzpunkte und setzte sich bei 2:2 und 585:581 durch. Auf den Nebenbahnen hatte Niefnecker einen schweren Stand und musste bei 1:3 mit 561:578 seinen ersten Mannschaftspunkt in dieser Saison abgeben. Mit einem geringen Rückstand betraten Christian Niebler und Ferdinand Bleiziffer gegen Martin Gürster und Thomas Nagel die Anlage. Niebler spielte solide mit guten Ergebnissen seine Durchgänge ab (557), konnte aber dem großartig aufspielenden Gürster (602) vor allem in die Vollen nicht folgen und musste sich schlussendlich mit 0:4 geschlagen geben. Bleiziffer gelang im Abräumen die Verluste aus den Vollen zu kompensieren, entschied sein direktes Duell bei 3:1 Satzpunkten mit 548:527 für sich und brachte seine Farben zurück in die Partie. Nun galt es für die Gebrüder Christian und Stefan Spiegel gegen die heimstarken Timo Dittmann und Thomas Ossner, die entscheidenden Punkte für ein positives Abschneiden in Landshut zu holen. Beide Eichstätter kämpften erbarmungslos Durchgang für Durchgang, jedoch verlies sie in den entscheidenden Momentan das Glück, welches auf Seiten der Gastgeber vermehrt in Erscheinung trat. Christian Spiegel verlor sein Duell mit 1:3 SP und 561:584 Holz. Stefan Spiegel erfuhr ein weiteres Mal, wie böse das neue Spielsystem sein kann. Bei einem gewonnen DG, einem Unentschieden und zwei minimalen Niederlagen (um ein und vier Holz) erlegte er zwar bei 581:565 klar mehr Hölzer, musste jedoch bei 1,5:2,5 Satzpunkten den Mannschaftspunkt abgeben. Bei der Verabschiedung lobte der Kapitän der Gastgeber die sehr gute Leistung der Domstädter, dass sie wieder einmal gezwungen waren, einen neuen Heimrekord zu spielen, die Punktniederlage von 2:6 wesentlich deutlicher als der Spielverlauf ausfiel und das Spiel jederzeit hätte zugunsten der Blau-Weißen kippen hätte können. Trotz dieser empfindlichen Niederlage können die Altmühltaler weiter mit breiter Brust in die Zukunft blicken, dass das Heimspiel am kommenden Samstag gegen den KC Losdocia Munningen erfolgreich bestritten und die weiße Weste auf den heimischen Bahnen behalten werden kann.

## **Damen verlieren klar gegen den KRC Kipfenberg 2**

Eichstätt (rbm) Am fünften Spieltag in der Kreisklasse empfingen die Damen der DJK Eichstätt den Altmühltalnachbarn KRC Kipfenberg 2 und verloren klar mit 1:5 Mannschaftspunkten bei 1934:2073. Von den ersten Kugeln ab kamen die Hausherrinnen Sonja Preis und Martha Masberger gegen Katharina Schröder-Kukler und Gerlinde Glatter ins Hintertreffen. Preis verlor alle vier Sätze und beendete ihr Spiel mit 483:534. Masberger erspielte sich zwar einen Satzpunkt, dieser genügte jedoch ebenfalls nicht aus und hatte auch bei den Hölzern bei 464:512 das Nachsehen. Mit 0:2 Mannschaftspunkten und einem Rückstand von 99 Holz war bereits zur Hälfte die Vorentscheidung gefallen. Um Ergebniskosmetik war nun Anna-Lena Gabler gegen Angelika Gößl-Guggenmoss und Walburga Schreiner gegen Michael Köppel gefragt. Schreiner erwischte ebenfalls nicht ihren besten Tag und unterlag ihrer Kontrahentin klar bei 1:3 SP und 461:520. Auf den Nebenbahnen setzte sich Gabler vehement zur Wehr, gewann zwei ihrer Durchgänge und setzte sich dank der besseren Hölzer von 526:507 durch, was jedoch bei Weitem nicht ausreichte, die beiden Mannschaftspunkte für das bessere Gesamtergebnis zu gewinnen, um schlussendlich noch einen Tabellenpunkt zu ergattern.

## Weiterhin zuhause ungeschlagen

DJK Eichstätt II – KV Stepperg 1

6,0 : 2,0 / 3232 : 3171

Eichstätt – Auch im dritten Heimspiel der lfd. Saison konnten die Männer um Mannschaftsführer Gerhard Fischer die Bahnen der DJK Sportanlage als Sieger verlassen. Der heutige Gegner, KV Stepperg 1, war auch derjenige, der den Domstädtern im März d. J. die letzte Heimleite zufügte. Die Revanche wollten die Eichstätter unbedingt für sich entscheiden.

„Never change a winning Team!“ – Unter diesem Motto und zurückerinnert an die letzten Erfolge, stellte Fischer seine Männer ohne große Überraschungen auf.

Jürgen Frey und Steve Müller begannen „wie die Feuerwehr“, ließen Ihren Kontrahenten Dieter Heckl und Armin Mayer keine Luft zum Atmen und überrollten sie regelrecht. Frey dominierte, einmal mehr, mit einem glasklaren 4:0 nach Sätzen. Müller gab lediglich einen Durchgang (DG) ab, setzte aber mit einem 3:1 klare Zeichen. Somit stand es 2:0 nach Duellen und man führte auch schon mit komfortablen 127 Holz.

Die Mittelpaarung könnte mit einem gewonnenen Duell, bei nicht all zuviel Verlust des Gesamtholzvorsprungs, die Vorentscheidung bringen. Mit diesem Vorhaben betraten Markus Spiegel und Christian Walz gegen Stefan Schuster und Johannes Friedl die Bahnen. Spiegel begann stark, konnte seine Leistung aber leider nicht fortsetzen, verlor gegen den Routinier Schuster noch klar mit 1:3 und gab schmerzliche 75 Holz ab. Walz kommt immer besser bei den Herren II in Fahrt, entschied ganz klar 3 DG für sich und gewann mit 3:1. Zwischenstand nach direkten Duellen 3:1 und plus 85 Holz.

Der zwischenzeitlich sicher geglaubte Sieg war noch lange nicht unter Dach und Fach, da müssten die beiden Schlussspieler Dieter Niefnecker und Kapitän Gerhard Fischer schon sicher punkten. Das Gesamtholzergebnis liefert der besseren Mannschaft am Ende ja noch mal 2 Mannschaftspunkte, die entscheidend sein können.

Niefnecker hatte mit Sebastian Wühr keine leichte Aufgabe, da Wühr bekannt für seine Stärke ist. Niefnecker ließ gerade in DG 1 und 2 entscheidend Federn, konnte sich jedoch in der 2. Hälfte entscheidend steigern, was für das Gesamtergebnis enorm wichtig war. Im Mannschaftsführerduell, Fischer gegen Jörg Stachel, entwickelte sich das spannendste Duell des heutigen Tages. Stachel gewann DG 1 & 4, Fischer die beiden anderen. Mit einem 2:2 und 549:541 Holz zog Fischer den Mannschaftspunkt noch auf die Habenseite der Eichstätter.

Gesamtergebnis nach Punkten: 4,0 : 2,0

Punkteverteilung nach Holz: 2,0 : 0,0 (3232:3171)

Endergebnis: 6,0 : 2,0

Durch diesen Erfolg klettern die Eichstätter auf Tabellenplatz 2.

Mit dieser Motivation geht es kommenden Samstag, 25.10.14, auf die nicht leicht zu bespielenden Bahnen, zum Aufsteiger nach Baar-Ebenhausen. Wer die Spitze erklimmen will, muss allerdings unter allen Bedingungen kämpfen und punkten können.